

*** Lösungsmittel DPM (Dipropylenglykoldimethylether)**

Überarbeitet am: 27.11.2025

1000450

Version: 15 / DE

Vorlage-Nr. M-102

Druckdatum: 28.11.2025

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator****Handelsname**

Lösungsmittel DPM (Dipropylenglykoldimethylether)

Registrierungsnr.

EG-Nr.: 252-104-2

REACH-Registrierungsnr. 01-2119450011-60-XXXX

REACH Reg.-Name (2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)

CAS-Nr. 34590-94-8

Verwendung des Stoffes/des Gemisches

Lösungsmittel

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Identifizierte Verwendungen**

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegen uns noch keine Informationen zu den identifizierten Verwendungen vor. Bei Vorliegen der Daten werden diese in das Sicherheitsdatenblatt aufgenommen.

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Derzeit wurden noch keine Verwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

Weitere ergänzende Informationen

Nur für gewerbliche Anwender

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**Adresse**

BÜFA Chemikalien GmbH & Co.KG

An der Autobahn 14

DE 27798 Hude / Altmoorhausen

Telefon-Nr. +49 4484 9456 852

Fax-Nr. +49 4484 9456 863

E-Mail-Adresse produktsicherheit-c@buefa.de

1.4. Notrufnummer

Giftzentrale Göttingen: +49 551 19 240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 nicht als gefährlich eingestuft.

2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1. Stoffe****Weitere Inhaltsstoffe****(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

CAS-Nr. 34590-94-8

EINECS-Nr. 252-104-2

*** Lösungsmittel DPM (Dipropylenglykoldimethylether)**

Überarbeitet am: 27.11.2025

1000450

Version: 15 / DE

Vorlage-Nr. M-102

Druckdatum: 28.11.2025

Registrierungsnr. 01-2119450011-60-XXXX

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen, nicht trocknen lassen. Selbstschutz des Ersthelfers

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: künstliche Beatmung.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Kontaktlinsen entfernen. Bei Reizung Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Folgende Symptome können auftreten: Narkosezustand, Schwindel, Benommenheit

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**Hinweise für den Arzt / Behandlung**

Symptomatisch behandeln

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid, Trockenlöschmittel, Wassersprühstrahl, Wasserdampf, Alkoholbeständiger Schaum

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bildung explosibler Gasgemische mit Luft. Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft). Entzündung über größere Entfernung möglich. Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO₂); Bei Einwirkung von Wasser heftige Dampfentwicklung.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Vollschutzanzug tragen.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzkleidung verwenden. Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

* **Lösungsmittel DPM (Dipropylenglykoldimethylether)**

Überarbeitet am: 27.11.2025

1000450

Version: 15 / DE

Vorlage-Nr. M-102

Druckdatum: 28.11.2025

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln. Größere Mengen abpumpen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (durch Eindämmung mit Sand oder Erde).

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Dämpfe nicht einatmen. Behälter dicht geschlossen halten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Kontakt mit heißen Fiberglasisolierungen kann die Selbstentzündungstemperatur herabsetzen. Im entleerten Gebinde können sich zündfähige Gemische bilden. Schweißverbot

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerzeit: 24 Monate

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Nur in Originalverpackung aufbewahren. Behälter aus Stahl- oder Edelstahl verwenden. Keine Gefäße, Leitungen etc. aus Kupfer oder kupferhaltigen Legierungen verwenden. Keine Behälter aus Zink verwenden. Keine Behälter aus Aluminium verwenden. Lagerklasse nach TRGS 510 10 Brennbare Flüssigkeiten
Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Luft-/Sauerstoffzutritt schützen (Peroxidbildung).

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****Expositionsgrenzwerte****(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Liste	TRGS 900			
Typ	AGW			
Langzeitgrenzwert	310	mg/m ³	50	ppm(V)
Spitzenbegrenzung: 1(l)				
Bemerkung: DFG, EU, 11				

(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)

Liste	IOELV			
Typ	IOELV			
Langzeitgrenzwert	308	mg/m ³	50	ppm(V)
Hautresorption / Sensibilisierung: Sk				
Bemerkung: Skin				

Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)**(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Derived No Effect

* **Lösungsmittel DPM (Dipropylenglykoldimethylether)**

Überarbeitet am: 27.11.2025

1000450

Version: 15 / DE

Vorlage-Nr. M-102

Druckdatum: 28.11.2025

Level (DNEL) Bedingungen Konzentration	Arbeiter 283	Langzeit mg/kg/d	dermal	Systemische Wirkung
Derived No Effect Level (DNEL) Bedingungen Konzentration	Arbeiter 308	Langzeit mg/m ³	inhalativ	Systemische Wirkung
Derived No Effect Level (DNEL) Bedingungen Konzentration	Verbraucher 121	Langzeit mg/kg/d	dermal	Systemische Wirkung
Derived No Effect Level (DNEL) Bedingungen Konzentration	Verbraucher 37,2	Langzeit mg/m ³	inhalativ	Systemische Wirkung
Derived No Effect Level (DNEL) Bedingungen Konzentration	Verbraucher 36	Langzeit mg/kg	oral	Systemische Wirkung

Predicted No Effect Concentration (PNEC)**(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Frischwasser 19	mg/l
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Salzwasser 1,9	mg/l
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Periodische Freisetzung 190	mg/l
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Kläranlage (STP) 4.168	mg/l
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Frischwassersediment 70,2	mg/kg TG
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Marines Sediment 7,02	mg/kg TG
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Erdboden 2,74	mg/kg TG

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

* **Lösungsmittel DPM (Dipropylenglykoldimethylether)**

Überarbeitet am: 27.11.2025

1000450

Version: 15 / DE

Vorlage-Nr. M-102

Druckdatum: 28.11.2025

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Von Nahrungs- und Futtermitteln getrennt halten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A

Handschutz

undurchlässige Handschuhe

Geeignetes Material

Butylkautschuk

Materialstärke

>= 0,7 mm

Durchdringungszeit

>= 480 min

Augenschutz

Dichtschießende Schutzbrille

Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Aussehen**

Aggregatzustand

flüssig

Farbe

farblos

Geruch

etherartig

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt

Bemerkung

nicht bestimmt

Wert

-83

°C

Siedebeginn und Siedebereich

Wert

190

°C

Entzündbarkeit (fest, gasförmig)

Nicht verfügbar

obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen

Untere Explosionsgrenze

1,1

% (V)

Obere Explosionsgrenze

14

% (V)

Flammpunkt

Wert

75

°C

Zündtemperatur

Wert

207

°C

Zersetzungstemperatur

Bemerkung

Bei Normaldruck unzersetzt destillierbar.

pH-Wert

Bemerkung

Nicht anwendbar

Viskosität**dynamisch**

Wert

3,7

mPa.s

Temperatur

25

°C

Quelle

Literaturwert

kinematisch

Wert

4,55

mm²/s

Temperatur

20

°C

Löslichkeit(en)

* **Lösungsmittel DPM (Dipropylenglykoldimethylether)**

Überarbeitet am: 27.11.2025

1000450

Version: 15 / DE

Vorlage-Nr. M-102

Druckdatum: 28.11.2025

Medium Wasser
Bemerkung vollständig mischbar

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser**(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

log Pow 0,06
Bemerkung Das Bioakkumulationspotenzial ist gering.

Dampfdruck

Wert 0,037 kPa
Temperatur 20 °C

Dichte

Wert 0,953 g/cm³
Temperatur 20 °C

Dampfdichte

Wert 5,11
Temperatur 20 °C

9.2. Sonstige Angaben**Geruchsschwelle**

Bemerkung Nicht verfügbar

Verdampfungsgeschwindigkeit

Bemerkung Nicht verfügbar

Explosive Eigenschaften

Bemerkung Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Oxidierende Eigenschaften

Bewertung nicht oxidierend (brandfördernd)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch ist das Produkt stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Polymerisation findet nicht statt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen. Eintrocknen vermeiden

10.5. Unverträgliche Materialien

Bei Einwirkung von Oxidationsmitteln heftige Reaktion. Reaktionen mit starken Säuren und Alkalien.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid, Gefahrenbestimmende Zersetzungsprodukte: Aldehyde, Ketone, Organische Säuren

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben *****11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe) *******(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Spezies Ratte

* **Lösungsmittel DPM (Dipropylenglykoldimethylether)**

Überarbeitet am: 27.11.2025

1000450

Version: 15 / DE

Vorlage-Nr. M-102

Druckdatum: 28.11.2025

LD50 > 5000 mg/kg

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe) *****(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Spezies Kaninchen

LD50 9510 mg/kg

Methode OECD 402

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe) *****(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Spezies Ratte

LC50 3,35 mg/l

Methode OECD 403

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bewertung nicht reizend

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bewertung geringe Reizwirkung - nicht kennzeichnungspflichtig

Sensibilisierung der Atemwege/Haut (Inhaltsstoffe)**(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Bewertung nicht sensibilisierend

Mutagenität (Inhaltsstoffe)**(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Keine Mutagenität, nach verschiedenen in vitro-Versuchen.

Reproduktionstoxizität (Inhaltsstoffe)**(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Es liegen keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität vor.

Cancerogenität (Inhaltsstoffe)**(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Keine Hinweise auf mögliche cancerogene Wirkung vorhanden.

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von Produkten ähnlicher Zusammensetzung abgeleitet.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)**Einmalige Exposition**

Nicht verfügbar

Wiederholte Exposition

Nicht verfügbar

Aspirationsgefahr

Keine Information verfügbar.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

Sonstige Angaben

Bei sachgemäßer Anwendung sind keine Gesundheitsschäden bekannt geworden.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität****Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)****(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Überarbeitet am: 27.11.2025

* **Lösungsmittel DPM (Dipropylenglykoldimethylether)**

1000450

Version: 15 / DE

Vorlage-Nr. M-102

Druckdatum: 28.11.2025

Spezies	Guppy (Poecilia reticulata)	
LC50	> 1.000	mg/l
Expositionsdauer	96 h	
Methode	OECD 203	
Bemerkung	Statisches System	
Spezies	crangon crangon	
LC50	> 1.000	mg/l
Expositionsdauer	96 h	
Bemerkung	Semistatisches System	

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)**(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Spezies	Daphnia magna	
LC50	1.919	mg/l
Expositionsdauer	48 h	
Bemerkung	Statisches System	
Spezies	Daphnia magna	
NOEC	> 0,5	mg/l
Expositionsdauer	22 d	
Spezies	Daphnia magna	
LOEC	> 0,5	mg/l
Expositionsdauer	22 d	

Algentoxizität (Inhaltsstoffe)**(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Spezies	Skeletonema costatum	
EC50	6.999	mg/l
Expositionsdauer	72 h	
Bemerkung	Statisches System	
Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata	
ErC50	> 969	mg/l
Expositionsdauer	96 h	
Methode	OECD 201	
Bemerkung	Statisches System	

Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)**(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Spezies	Pseudomonas putida	
EC10	4.168	mg/l
Expositionsdauer	18 h	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)****(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Wert	75	%
Versuchsdauer	28 d	
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)	
Methode	OECD 301 F	

12.3. Bioakkumulationspotenzial**Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser****(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

log Pow	0,06	
Bemerkung	Das Bioakkumulationspotenzial ist gering.	

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

BCF	< 100	
log BCF	< 3	
Bemerkung	Das Bioakkumulationspotenzial ist gering.	

* **Lösungsmittel DPM (Dipropylenglykoldimethylether)**

Überarbeitet am: 27.11.2025

1000450

Version: 15 / DE

Vorlage-Nr. M-102

Druckdatum: 28.11.2025

12.4. Mobilität im Boden

Hochmobil in Böden Das Produkt verdunstet langsam.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für PBT-Eigenschaften. Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für vPvB-Eigenschaften.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

12.7. Andere schädliche Wirkungen**Verhalten in Umweltkompartimenten**

Keine Information verfügbar.

Verhalten in Kläranlagen

Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Entsorgung Produkt**

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

Entsorgung Verpackung

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
14.1. UN-Nummer	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Landtransport.-	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Seetransport.-	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Lufttransport.-
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	-	-	-
14.3. Transportgefahrenklassen	-	-	-
14.4. Verpackungsgruppe	-	-	-
Gefahrzettel			
14.5. Umweltgefahren	-	-	

Angaben für alle Verkehrsträger**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

* **Lösungsmittel DPM (Dipropylenglykoldimethylether)**

Überarbeitet am: 27.11.2025

1000450

Version: 15 / DE

Vorlage-Nr. M-102

Druckdatum: 28.11.2025

Keine Information verfügbar.

Weitere Informationen**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Wassergefährdungsklasse**

Wassergefährdungsklasse WGK 1

Bemerkung Einstufung nach §6 (4) AwSV

VOC-Gehalt gem. RL 2010/75/EU

VOC (EU) 100 %

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

TA-Luft

Abschnitt 5.2.5: Organische Stoffe (als Gesamtkohlenstoff; ausgenommen Stoffe nach 5.2.1.)

Weitere Informationen

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe gemäß: Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Registrierstatus**(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

IECSC (China)

gelistet oder erfüllt die Voraussetzungen

TSCA (USA)

gelistet oder erfüllt die Voraussetzungen

NZIOC (New Zealand)

gelistet oder erfüllt die Voraussetzungen

ENCS (Japan)

gelistet oder erfüllt die Voraussetzungen

ECL (Korea)

gelistet oder erfüllt die Voraussetzungen

PICCS (Philippines)

gelistet oder erfüllt die Voraussetzungen

DSL (Canada)

gelistet oder erfüllt die Voraussetzungen

AIIC (Australian Inventory of Industrial Chemicals)

gelistet oder erfüllt die Voraussetzungen

TCSI (Taiwan chemical substance inventory)

gelistet oder erfüllt die Voraussetzungen

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Abkürzungen**

AC: Article Category

ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists

ADN: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure

ADNR: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par navigation sur le Rhin

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

AICS: Australian Inventory of Chemical Substances

AOX: Adsorbierbare organisch gebundene Halogene

ARW: Arbeitsplatzrichtwert

ASTM: American Society for Testing And Materials

ATE: Acute Toxicity Estimates

Überarbeitet am: 27.11.2025

*** Lösungsmittel DPM (Dipropylenglykolmethylether)**

1000450

Version: 15 / DE

Vorlage-Nr. M-102

Druckdatum: 28.11.2025

ATP: Adaptation to technical and scientific progress
AWsV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
BAR: Biologischer Arbeitsstoff-Referenzwert
BCF: Biokonzentrationsfaktor
BetrSichV: Betriebssicherheitsverordnung
BG: Berufsgenossenschaft
BGW: Biologischer Grenzwert
BLW: Biologischer Leitwert
BSB: Biochemischer Sauerstoffbedarf
CAS: Chemical Abstracts Service
cATpE: Converted acute toxicity point estimate
CEA: Comité Européen des Assurances
CEFIC: European Chemical Industry Council
CESIO: Comité Européen des Agents de Surface et leurs Intermédiaires Organiques
ChemG: Chemikaliengesetz
CMR: Cancerogen Mutagen Reprotoxic
CSB: Chemischer Sauerstoffbedarf
DFG: Deutsche Forschungsgemeinschaft
DIN: Deutsche Industrie-Norm
DMEL: Derived minimal effect level
DNEL: Derived no effect level
DOC: Dissolved Organic Carbon
DSL: Canada Domestic Substances List
EAK: Europäischer Abfallkatalog
EbC: Hemmkonzentration des Wachstums
EC: effective concentration
EC: European Community
ECETOC: European Centre For Ecotoxicology and toxicology of Chemicals
ECHA: European Chemicals Agency
EEC: European Economic Community
EG: Europäische Gemeinschaft
EH40: List of approved workplace exposure limits
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
EKA: Expositionsäquivalente für krebserzeugende Arbeitsstoffe
EL: Effect level
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
EmS: Emergency Schedules
EN: Europäische Norm
ENCS: Japanese Existing and New Chemical Substances Inventory
ERC: Environmental Release Category
ErC: Hemmkonzentration der Wachstumsrate
EU: European Union
EWG: Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
FDA: Food and Drug Administration
FMVSS: National Highway Traffic Safety Administration
GefStoffV: Gefahrstoffverordnung
GGVSee: Gefahrgutverordnung See
GHS: Globally Harmonized System of classification and Labelling of Chemicals
IARC: International Agency for Research on Cancer
IATA: International Air Transport Association
IBC: Intermediate Bulk Container
IC: inhibitory concentration
ICAO: International Civil Aviation Organization
IECSC: Chinese Chemical Inventory of Existing Chemical Substances
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IMO: International Maritime Organization
INCI: International Nomenclature of Cosmetic Ingredients
IRPTC: International Register of Potentially Toxic Chemicals

*** Lösungsmittel DPM (Dipropylenglykolmethylether)**

Überarbeitet am: 27.11.2025

1000450

Version: 15 / DE

Vorlage-Nr. M-102

Druckdatum: 28.11.2025

ISO: International Organization for Standardization
IUCLID: International Uniform Chemical Information Database
Kat: Kategorie
KBwS: Kommission zur Bewertung wassergefährdender Stoffe
KECI: Korea Existing Chemicals Inventory
LC: Letale Konzentration
LD: Letale Dosis
LDLo: lethal dose low
LGK: Lagerklasse
LL: Lethal level
LLC: Lowest lethal concentration
NCI: National Chemicals Inventory
LOAEL: Lowest observed adverse effect level
LOEC: Lowest observed effect concentration
LOEL: Lowest observed effect level
Log pow: Logarithmus des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser
LQ: Limited Quantity
MAC: Maximale aanvaarde concentratie (Niederlande)
MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration
MARPOL 73/78: International Convention for the Prevention of Pollution From Ships, 1973 as modified by the Protocol of 1978 (MARPOL: Marine Pollution)
MEL: Maximum exposure limits
MITI: Ministry of International Trade and Industry (Japan)
n.a.g.: nicht anders genannt
NATEC: Naval Air Technical Data and Engineering Service Command
NCI: National Chemicals Inventory
NLP: No-longer Polymer
NOAEC: No observed adverse effect concentration
NOAEL: No observable adverse effect level
NOEC: No observable effect concentration
NOEL: No observable effect level
NOELR: No observable effect loading rate
NZIOC: New Zealand Inventory of Chemicals
OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development
OEL: Occupational exposure limit
OELV: Occupational exposure limit value
OES: Occupational exposure standards
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
PC: Product Category
PEC: Predicted environmental concentration
PICCS: Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances
PNEC: predicted no effect concentration
PNEC: Predicted no effect concentration
pOW: Octanol-water partition coefficient
PROC: Process Category
REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals
RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
RTECS: Registry of Toxic Effects of Chemical Substances
SAE: Society of Automotive Engineers
STP: Sewage treatment plant
SU: Sector of Use
SUVA: Schweizerische Unfallversicherungsanstalt
SVHC: Substances of very high concern
TA Luft: Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft
TCCL: Toxic Chemical Control Law
ThSB: Theoretische Sauerstoffbedarf
TRA: Targeted Risk Assessment
TRG: Technische Regeln Druckgase

*** Lösungsmittel DPM (Dipropylenglykoldimethylether)**

Überarbeitet am: 27.11.2025

1000450

Version: 15 / DE

Vorlage-Nr. M-102

Druckdatum: 28.11.2025

TRgA: Technische Regeln für gefährliche Arbeitsstoffe

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe

TRK: Technische Richtkonzentration

TSCA: Toxic Substances Control Act (USA)

UN: United Nations

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten

VCI: Verband der Chemischen Industrie e.V.

VDE: Verband der Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik e.V.

VDI: Verein Deutscher Ingenieure

VLEP: Valeurs Limites d'exposition Professionnelle

VOC: Volatile Organic Compound

vPvB: Very persistent and very bioaccumulative

VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe

WEL: Workplace exposure limit

WGK: Wassergefährdungsklasse

WHO: World Health Organization

WoE: Weight of Evidence

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Angaben beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf die Sicherheitsanforderungen. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist weder ein Analysenzertifikat (Certificate of Analysis, CoA) noch ein technisches Datenblatt und darf nicht mit einer Spezifikationsvereinbarung verwechselt werden und hat nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. In diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Verwendungen dienen zur allgemeinen Information und stellen keine vertragliche Vereinbarung über eine entsprechende Beschaffenheit des Produktes oder über eine Eignung für Verwendungszwecke dar. Es liegt in der Verantwortung des Empfängers des Produkts, sicherzustellen, dass etwaige Eigentumsrechte sowie bestehende Gesetze und Rechtsvorschriften beachtet werden.